



# MEDIEN- UND KOMMUNIKATIONSSTADT KÖLN

Die Branche im Überblick: Unternehmen, Infrastruktur, Ausbildung, Events

2010/11

# MUSIK

## SOUND OF COLOGNE

„Heimat – heimatlos“ lautet das Motto der diesjährigen MusikTriennale Köln. In der Domstadt hat Musik jedes Zeitalters und jeder Richtung eine Heimat: Concerto Köln und BAP, die WDR Big Band und Gentleman, Alte Musik und Summer Jam, Blue Shell und LanxessArena. An Köln führt weder für Klassik- noch für Popstars ein Weg vorbei. Schwergewichte sind ohne Zweifel Klassik, Jazz, Neue Musik, Elektronische Musik und Weltmusik. Die gesamte Wertschöpfungskette der Musikbranche vereint das Netzwerk Sound of Cologne mit dem Creative Centre 4711.

Die Wiener Philharmoniker, das Ensemble intercontemporain, das ICP Orchestra - diese und viele weitere international bedeutende Ensembles und Solokünstler haben im April und Mai 2010 der *MusikTriennale Köln* ihre unverwechselbare Klangfarbe gegeben. Das Festival ist eines der größten und wichtigsten für zeitgenössische Musik in Deutschland. Ein unbestrittener Höhepunkt war die Uraufführung von „Klang“, einem Zyklus, mit dem der berühmte Kölner Komponist Karlheinz Stockhausen die 24 Stunden des Tages vertonen wollte. 21 hat er vollendet, in Köln waren sie an zwei Tagen erstmals komplett zu hören. Neue Musik ist in Köln eben eine alte Tradition. Die *Kölner Gesellschaft für Neue Musik* etwa fördert junge Komponisten und initiiert zahlreiche Projekte, um diese Traditionslinie fortzuführen - mit großem Erfolg. Die WDR-Konzertreihe „Ensembl[:E:]uropa“ ermöglicht Gastspiele von renommierten europäischen Formationen der Neuen Musik. Die *Musik-Fabrik*, eines der Spitzenensembles der Neuen Musik, ist seit nunmehr sieben Jahren in Köln beheimatet. Zudem agieren im Netzwerk ON -

*Neue Musik Köln* in einzigartiger Weise große Institutionen und Klangkörper mit Akteuren der freien Szene als gleichberechtigte Partner. Das Netzwerk vereint über 30 Veranstalter, Initiativen, Orchester und Ensembles sowie Musiker, Komponisten und Einrichtungen der Musikvermittlung, die alle gemeinsam die Neue Musik in die Stadt und über ihre Grenzen hinaus tragen. „Köln ist in meiner Perspektive das Zentrum der Neuen Musik in Europa“, sagte jüngst WDR3-Programmfach Karl Karst. Der Sender sorgt mit seiner traditionsreichen Konzertreihe „Musik der Zeit“, den Sendereihen „Studio Elektronische Musik“ und „Studio Neue Musik“ sowie weiteren Konzerten und Festivals für die Pflege neuer Musik. Unter dem Dach des WDR sind darüber hinaus gleich mehrere bedeutende Klangkörper vereint: das *WDR Sinfonieorchester*, das *WDR Rundfunkorchester*, der *WDR Rundfunkchor* und die *WDR Big Band*. Klassikfans haben die Qual der Wahl. Denn da wären außerdem: das *Gürzenich-Orchester* (laut „Focus“ eines der zehn besten deutschen Sinfonieorchester), das *Kölner Kammerorchester*, *Concerto Köln* sowie

**Geburtstag:** Seit 25 Jahren zieht „Summer Jam“ Reggaefans aus ganz Europa nach Köln.

### MUSIK IN KÖLN

Einen Überblick über die Kölner Musikszene mit allen relevanten Adressen und Terminen bietet die Internetseite [www.musik-in-koeln.de](http://www.musik-in-koeln.de). Freunde populärer Musik finden alles Wichtige unter [www.koelnkontakt.de](http://www.koelnkontakt.de) und [www.sound-of-cologne.com](http://www.sound-of-cologne.com), über Alte Musik in Köln informiert ganz neu [www.klassik-koeln.de](http://www.klassik-koeln.de).

Bei der Suche nach Auftrittsmöglichkeiten und Proberäumen können sich Bands wenden an:

Kulturamt der Stadt Köln  
Musikreferat  
Tel. 0221 221-22217  
Referat für Popkultur  
Tel. 0221 221-24662

PopkulturKöln e.V.  
Tel. 0221 2403108  
[info@popkulturkoeln.de](mailto:info@popkulturkoeln.de)  
[www.popkulturkoeln.de](http://www.popkulturkoeln.de)

Berufsverband Medienmusik  
[www.mediamusicnrw.de](http://www.mediamusicnrw.de)

### VERANSTALTUNGEN

c/o pop  
[www.c-o-pop.de](http://www.c-o-pop.de)

Funkhaus Europa Summerstage  
[www.summerstage.de](http://www.summerstage.de)

Musik in den Häusern der Stadt  
[www.kunstsalon.de](http://www.kunstsalon.de)

Musiknacht Köln  
[www.koelner-musiknacht.de](http://www.koelner-musiknacht.de)

MusikTriennale Köln  
[www.musiktriennalekoeln.de](http://www.musiktriennalekoeln.de)

reiheM  
[www.reihe-m.de](http://www.reihe-m.de)

Romanischer Sommer  
[www.romanischer-sommer.de](http://www.romanischer-sommer.de)

SoundTrack Cologne 7.0  
[www.soundtrackcologne.de](http://www.soundtrackcologne.de)

Summer Jam  
[www.summerjam.de](http://www.summerjam.de)

zahlreiche weitere Instrumental- und Vokalensembles. Bevorzugter Auftrittsort: die *Kölner Philharmonie*. Seit 1986 ist sie aus dem Musikleben Kölns und NRWs nicht mehr wegzudenken. Klassisches erklingt in Köln zudem in Konzertreihen im *Deutschlandfunk*, in den romanischen Kirchen der Stadt (*Romanischer Sommer*) oder gar in privaten Räumen (*Musik in den Häusern der Stadt*). Wessen Herz speziell für Alte Musik schlägt, der kann sich auf [www.klassik-koeln.de](http://www.klassik-koeln.de), einem neuen Internetportal, einen Eindruck von der Vielfalt der Kölner Ensembles, Konzerte und Spielorte verschaffen.







Früher Eau de Cologne, heute Sound of Cologne - das Creative Centre 4711 der Kölner Musik- und Kreativwirtschaft.

## FESTIVALS OHNE ENDE

Wer eher bei Pop, Jazz oder Weltmusik in Schwingung gerät, kommt in Köln ebenfalls auf seine Kosten. Mit *Summer Jam* findet am Fühlinger See alljährlich das größte Reggae-Fest Europas statt - im Juli 2010 zum 25. Mal. Der aus Köln stammende Reggae-Musiker Gentleman gibt sich zum Jubiläum wieder die Ehre und wird sein neues Album präsentieren.

Wege nach oben. Die *Offene Jazz Haus Schule*, die *Rheinische Musikschule* und die *Hochschule für Musik* sind erste Adressen für junge Leute mit großen musikalischen Ambitionen. Auch die private Akademie der Musik- und Medienbranche *Deutsche Pop* unterhält in Köln einen Standort, ebenso die Schlagzeugschule *Drummer's Focus*. Ihre Instrumente kaufen Nachwuchskünstler und Stars nicht selten im *Music Store*, dem zweitgrößten Musikalienanbieter Deutschlands und größten Onlinehändler seines Fachs in Europa.

Für eine Musikstadt sind wichtige Labels unverzichtbar. Mit *Kompakt* hat eines der wichtigsten Labels für elektronische Musik ebenso seinen Sitz am Rhein wie *Grooveattack*, das als größter Vertrieb und Label im Independent-Bereich gilt, *Ware*, *Le Pop Musik* und *Traumschallplatten*. Die Kölner Plattenfirma *BHM* hatte Anfang 2010 besonderen Grund zur Freude: Ihre Produktion „75th“ des Komponisten und Keyboarders Joe Zawinul wurde als „bestes zeitgenössisches Jazzalbum“ mit einem Grammy ausgezeichnet. Mit *EMI Music Germany* hat auch eines der bekanntesten Labels sein Zuhause in Köln - ebenso wie die Veranstaltungsagenturen *Alba Kultur*, *Prime Entertainment NRW*, *Dirk Becker Entertainment*, *Konzertbüro Schöneberg* und *Peter Rieger*.

Mit dem Einzug ins ehemalige Verwaltungsgebäude des Duftwasserherstellers 4711 im Jahr 2009 startete das neue Kreativzentrum *Creative Centre 4711*. Die Kölner Musik- und Kreativwirtschaft hat damit auf drei Etagen eine neue Heimat gefunden. Gründer sind *cologne on pop*, *Intro* und der Musikcluster „Sound of Cologne“ mit dem Hauptmieter *PopkulturKöln*. Das jährliche Festival *c/o pop* wird ebenso an diesem geschichtsträchtigen



Seit über 40 Jahren gibt es den Music Store in der Musikhauptstadt Köln. Besonders das vielfältige Angebot in der Musikstadt - von der sehr aktiven, lokalen Musikszene über die Philharmonie bis hin zu den Konzerten internationaler Top Acts - zeichnet Köln als pulsierenden Musikstandort von internationaler Klasse aus. Durch ihre Konzertreisen und Auftritte in der Domstadt besuchen auch immer wieder namhafte Künstler aus aller Welt, zum Beispiel Gitarren Gott Andy McKee aus Kansas oder Ausnahmebassist Marcus Miller, den Music Store und geben nicht selten mit einem exklusiven Workshop begeisterten Kunden einen Einblick in ihr außergewöhnliches Können.“

Michael Sauer, Geschäftsführer Music Store A. Sauer GmbH

Und Weltmusik vom Feinsten bietet *Summerstage*, das Festival des *WDR-Senders Funkhaus Europa* im Tanzbrunnen. Darüber hinaus findet 2010 bereits zum sechsten Mal *c/o pop* mit großer internationaler Aufmerksamkeit statt. Das fünftägige Festival widmet sich der kontemporären Popkultur in all ihren Facetten und bietet mit dem Projekt „Europareise“ das kreative Herzstück, das die Vernetzung der europäischen Festival-szene vorantreibt und aus der Clublandschaft Kölns nicht wegzudenken ist. Auch die *Kölner Musiknacht* mit ihren 100 Konzerten an 25 über die gesamte Innenstadt verteilten Spielorten ist eine feste Größe im Veranstaltungskalender der Domstadt.

Das ganze Jahr über sind der *Stadtgarten* und das *Studio 672* eine feine Adresse vor allem für Jazz und experimentellen Pop. Musikfans können in Köln aber so ziemlich jeden ihrer Lieblingsmusiker live auf der Bühne erleben. Die Stadt liegt auf der Tourroute von allen wichtigen Bands und Künstlern, mehr als 70 Locations sorgen für einen prall gefüllten Veranstaltungskalender. Die Bandbreite reicht vom *RheinEnergieStadion* und der *LanxessArena* über *E-Werk*, *Palladium* und *Live Music Hall* bis zu den kleinen, feinen Veranstaltungsorten wie *Gebäude 9*, *Gloria*, *Sonic Ballroom* oder *Bogen 2*. Besondere Ehre wurde im Februar 2010 dem *Loft* zuteil: Zusammen mit fünf anderen Spielstätten in NRW erhielt es vom NRW-Kulturstaatssekretär und dem Landesmusikrat NRW eine Prämie für vorbildliche Jazz-Programme. Auch das *Blue Shell* verdient eine besondere Erwähnung: Die Musikkneipe feierte 2009 ihr 30-jähriges Bestehen.

Was wäre eine Musikstadt ohne Musiker? Über 1.000 Bands, Musiker, Ensembles und Komponisten haben in Köln ihre Heimat gefunden, darunter Bantu, Gentleman, Hans Nieswandt, Erdmöbel und Trance Groove. Dem künstlerischen Nachwuchs bieten sich in der Musikmetropole zahlreiche

Industriestandort in Ehrenfeld koordiniert wie vielfältige Export- und Fortbildungsmaßnahmen. Insgesamt haben rund 50 Firmen mit über 200 Mitarbeitern in dem Kreativzentrum ihre Arbeit aufgenommen.

Apropos *c/o pop*. Das Kölner Festival geht 2010 neue Wege. Neben dem etablierten Popkultur-Festival wird es mit der *C'n'B - Creative Business Convention* erstmals ein integriertes Forum für die Kreativwirtschaft geben. Hier treffen sich die Akteure aus Musik und Werbung, Software und Games, Mode und Kunst, Film und TV, Design, Architektur und Medien zum branchen- und themenübergreifenden Austausch.

Die Oper Köln - zusammen mit der Philharmonie der wichtigste Veranstaltungsort für klassische Musik in der Domstadt.

